



Vom Nistkasten zur vernetzten Landschaft

Liebe Bachserinnen und Bachser

Ausgedehnte Obstgärten mit mächtigen Birn- und Apfelbäumen umschlossen das Bauerndorf Bachs, als 1934 einige Bachser Bauern den Vogelschutzverein Bachs gründeten. Die 71 Landwirtschaftsbetriebe bewirtschafteten damals durchschnittlich je 14 Parzellen von je 43 Aren Fläche. Das Bachsertal wurde für heutige Verhältnisse wenig intensiv genutzt, die Landschaft wies viele Strukturelemente wie Gräben, Hecken, Einzelbäume und magere Böschungen auf. Trotzdem oder vielleicht gerade deshalb sorgte sich der Gründungsvorstand mit Heinrich Erb-Matzinger, Friedrich Hirt-Huber und Gottfried Schmid-Matzinger um die Zukunft der Vogelwelt. Bei der Gründung zählte der Verein schon 30 Mitglieder, er hatte bereits 235 Nistkästen platziert! Heute hängen etwa gleich viele Nistkasten, dazu kommen 250 künstliche Schwalbennester. Der Naturschutzverein Bachsertal (NVB) zählt jetzt 140 Mitglieder. Die Landwirtschaft und damit die Landschaft haben sich über die sieben Jahrzehnte ständig verändert. Heute bestehen in Bachs noch 23 Landwirtschaftsbetriebe, welche meist grosse Parzellen bewirtschaften.

Seit den Sechziger Jahren sorgen sich die Naturschützer nicht allein um die Brutmöglichkeiten der Vögel, sondern die Aufmerksamkeit gilt dem gesamten Lebensraum. 1961 konnte der Zürcher Vogelschutz drei Riedwiesenparzellen bei Mulflen kaufen. Seit der Melioration Bachs sind die meisten naturschützerisch wertvollen Flächen im Eigentum von Gemeinde, Kanton oder des Zürcher Vogelschutzes. Seit 1976 pflegt der NVB diese Riedgebiete. Auf kleinem Raum soll eine möglichst grosse Zahl von Pflanzen- und Tierarten leben können. Deshalb müssen die Flächen den Naturschutzziele entsprechend gemäht und entbuscht werden. Die jetzt in Blüte stehenden Orchideen sind ein Resultat dieser Bestrebungen.

Seit der Gründung des Vereins ging es immer wieder darum, der Bevölkerung des Bachsertales die Naturschönheiten zu zeigen und ökologische Zusammenhänge zu erklären. Dazu veranstaltete der NVB viele Vorträge und Exkursionen für Erwachsene und Schüler.

Trotz aller Veränderungen zählt heute das Bachsertal zu den schönsten Landschaften des Kanton Zürich. Unser Tal weist grosse Naturwerte auf. Seit 1995 ist das Blau und Rot der Kornrade, der Kornblume, des Mohns und der Wegwarte wieder häufiger zu sehen. Junge Hochstammbäume wurden gepflanzt und das Lachen des Grünspechtes ist im Frühjahr oft zu hören. Die Amphibien bei der Lehmgrube Hägelen werden dank dem Einsatz von Fisibacherinnen und Kaiserstuhlern vor dem Strassentod bewahrt und haben einen neuen Laichtümpel zur Verfügung. Diese Vernetzung der Landschaft mit Ökoelementen beginnt Früchte zu tragen, die Biodiversität nimmt wieder zu.

Wir danken allen, die mitgeholfen haben, die Einmaligkeit des Bachsertales zu erhalten und Vielfalt zu fördern. Wir hoffen, mit dem Schwung des Jubiläumsjahres weitere Farbtupfer in der Natur realisieren zu können.

Sie alle sind herzlich eingeladen, an der Jubiläumsfeier am Samstag, 6. Juni 2009 teilzunehmen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Fritz Hirt, Präsident Naturschutzverein Bachsertal

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Kurzmitteilungen

- Der Gemeinderat hat einen Grundsteuerfall behandelt. Aufgrund des resultierten Verlustes konnte keine Grundstückgewinnsteuer veranlagt werden.
- Das Abwasserleitungssystem der Gemeinde Bachs muss in regelmässigen Abständen gespült werden. Die Spülarbeiten tragen massgeblich zur Werterhaltung bei. Der Gemeinderat hat die Arbeitung für die Erstellung eines Spülplanes für die Jahre 2009 - 2011 an das Ingenieurbüro Gujer AG, Rümlang, vergeben und den entsprechenden Kredit von Fr. 6'000.-- bewilligt.
- Die Direktion der Justiz und des Innern des Kantons Zürich hat am 30. März 2009 eine ordentliche Revision im Bereich Krankenversicherungsgesetz (KVG) durchgeführt. Die Revision gab zu keinen Bemerkungen Anlass.
- Der Gemeinderat hat die Jahresrechnung 2008 des Vereins Spitex Dienste Stadel-Bachs-Weiach genehmigt. Der Anteil der Gemeinde Bachs am Defizit beträgt Fr. 10'901.35.
- Die Zivilschutzkommission des Zweckverbandes Zivilschutzregion Lägern-Egg hat dem Gemeinderat die Jahresrechnung 2008 zur Genehmigung vorgelegt. Der Anteil am Aufwandüberschuss von Fr. 96'651.75 beträgt für die Gemeinde Bachs Fr. 3'205.-- und wurde genehmigt.



Vorankündigung!!!



1509, vor genau 500 Jahren, wurde die Bachser Offnung aufgesetzt. Damit wurden der Gemeindebann und das wirtschaftliche und soziale Zusammenleben geregelt. Dieses Jubiläum möchte der Gemeinderat als Anlass für ein Fest nehmen.

Am

Freitag, 4. Dezember 2009,

wird deshalb für die Bachser Bevölkerung und die Dorfvereine ein gemütlicher Abend mit Unterhaltung stattfinden. Über die Details werden wir Sie laufend im Mitteilungsblatt informieren. Reservieren Sie sich dieses Datum schon jetzt. Es lohnt sich!

Mitteilungen der Gemeindeverwaltung

Altkleider- und Schuhsammlung

Am Montag, 22. Juni 2009 findet in der Gemeinde Bachs die Altkleider- und Schuhsammlung statt.

Altpapier- und Kartonsammlung

Samstag, 27. Juni 2009, ab 10.00 Uhr



Bereitstellen des separat gebündelten Altpapiers und Kartons bis 10.00 Uhr an gut sichtbaren Stellen. Bitte **keine** Tragtaschen und Säcke verwenden und beachten Sie, dass Sie das Papier sauber und nicht zu schwer bündeln, da in Bachs die Jugend- und Mädchenriege das Altpapier sammelt. Besten Dank!

Pass / Identitätskarte

Die Zeit verging wie im Flug und schon bald stehen die Sommerferien vor der Tür. Geniessen auch Sie diese freien Tage gerne im Ausland? Haben Sie bereits die Gültigkeit Ihrer Ausweise überprüft? Sollten Sie einen neuen Pass oder eine neue Identitätskarte benötigen, empfehlen wir Ihnen, mindestens drei Wochen vor Ihrer Abreise am Schalter der Einwohnerkontrolle vorbei zu kommen und die neuen Ausweise zu beantragen. Dazu bitten wir Sie, ein aktuelles Foto sowie die alten Ausweise mitzubringen.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Pfingsten

Am **Pfingstmontag, 01. Juni 2009** bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen. Bei Meldungen von Todesfällen kann das Bestattungsamt jeweils von 09.00 - 10.00 Uhr über Tel. 043 433 20 38 erreicht werden.

Ab **Dienstag, 02. Juni 2009** sind wir wieder für Sie da.

Bäume und Sträucher an öffentlichen Strassen

Mit dem Frühling und dem damit verbundenen Baum- und Sträucherwuchs werden die Reinigungsarbeiten des Strassenwesens sowie die Sicherheit der Weg- und Strassenbenützer mancherorts erheblich behindert bzw. beeinträchtigt. Die Grundeigentümer werden in diesem Zusammenhang auf die §§ 14 bis 18 der Strassenabstandsverordnung, erlassen vom Regierungsrat des Kantons Zürich am 19. April 1978, in Kraft seit 1. Juli 1978, aufmerksam gemacht.

Folgende Pflanzabstände zu Strassengrenzen sind einzuhalten:

Bäume aller Art: 4 Meter, gemessen ab Mitte Stamm

Andere Pflanzen: ein Abstand, bei dem sie im Verlaufe ihres natürlichen Wachstums nicht über die Strassengrenze hinausragen, es sei denn, sie würden üblicherweise entsprechend unter der Schere gehalten; Sträucher und Hecken aber mindestens 50 cm von der Strassengrenze entfernt.

Das Ast- und Blattwerk von Bäumen hat über den befahrenen Strassen einen Lichtraum von 4,5 m Höhe zu wahren. Bei Fusswegen kann der Lichtraum bis auf eine Höhe von 2,5 m verkleinert werden. Diese Lichtraumprofile sind durch den Grundeigentümer dauernd freizuhalten. Morsche und dürre Bäume und Äste sind zu beseitigen, wenn sie auf die Strasse stürzen könnten.

Besteht eine unmittelbare Gefährdung, kann der Strasseneigentümer notfalls selber die erforderlichen Massnahmen treffen. In diesem Falle werden diese Arbeiten unter Kostenfolge durch die Gemeinde ausgeführt.

Grünhecken dürfen nicht näher als die Hälfte ihrer Höhe, jedenfalls aber nicht näher als 60 cm von der Grenze gehalten werden (§ 177 EG zum ZGB).

Die Grundeigentümer werden ersucht, diese Bestimmungen im Interesse der Verkehrssicherheit einzuhalten. Wir danken für das Verständnis und die damit verbundenen Bemühungen.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Dienstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Mittwoch	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Donnerstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 18.00
Freitag	geschlossen

☎ 043 433 20 30

Fax: 043 433 20 31

gemeindeverwaltung@bachs.ch

www.bachs.ch

Öffnungszeiten Steueramt

Montag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 16.00
Donnerstag	08.00 - 11.30 und 14.00 - 18.00

☎ 043 433 20 32

steueramt@bachs.ch

Öffnungszeiten Büro Förster

Donnerstag	07.00 - 09.00
------------	---------------

☎ 043 433 20 34

forst@bachs.ch

Öffnungszeiten Kreiszivilstandsamt Dielsdorf

Montag	08.00 - 12.00 und 16.00 - 19.00
Dienstag bis Freitag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00

☎ 044 853 17 42

zivilstandsamt@dielsdorf.ch

Öffnungszeiten Sozialsekretariat Bachs-Schleinikon-Steinmaur im Gemeindehaus Steinmaur

Montag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 19.00
Dienstag bis Donnerstag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00

☎ 044 855 40 50

simon.kurz@steinmaur.zh.ch

Zusatzleistungen zur AHV/IV

Dienstag	08.00 - 12.00 und 14.00 - 16.00
----------	---------------------------------

☎ 044 855 40 47

Der Gemeindepräsident für Sie

Emanuel Hunziker

☎ 078 680 07 31

Nächste Mitteilungsblätter

<i>Erscheinungsdatum:</i>	<i>Einsendeschluss für Beiträge:</i>	<i>Einsendeschluss Veranstaltungskalender</i>
Freitag, 26. Juni 2009	Freitag, 19. Juni 2009, 12 Uhr	Freitag, 19. Juni 2009, 12 Uhr
Freitag, 31. Juli 2009	Freitag, 24. Juli 2009, 12 Uhr	Freitag, 24. Juli 2009, 12 Uhr
Freitag, 28. August 2009	Freitag, 21. August 2009, 12 Uhr	Freitag, 21. August 2009, 12 Uhr

Nachrichten aus der Einwohnerkontrolle

Zuzüge

Hans Rudolf Kern, Hueb 6

Markus Berger, Weierbach 2

Tanja Kunz, Weierbach 2

Wegzüge

Sarah Pando, Sternenstrasse 14

Zivilstandsnachrichten

Geburt

Inderkum Aleyah Nanouk, Tochter des Inderkum Christoph und der Inderkum geb. Weber Nadin, Rüebisbergstrasse 4, am 12. Mai 2009 in Bachs ZH

Jubilare

Der Gemeinderat wünscht folgendem Jubilar alles Gute und vor allem gute Gesundheit:

1. Juni	84. Geburtstag	Gertrud Ruder
1. Juni	82. Geburtstag	Frieda Ruder



Anmerkung: Aus Datenschutzgründen werden Gratulationen an Jubilare sowie Zu- und Wegzüge nur publiziert, wenn das Einverständnis der betreffenden Personen für die Veröffentlichung vorliegt.

Gemeinde Bachs

Gemeindeversammlungen

Die Stimmberechtigten der Politischen Gemeinde, der Primarschulgemeinde und der Reformierten Kirchgemeinde werden zu den Gemeindeversammlungen wie folgt eingeladen:

Datum: Montag, 8. Juni 2009, 20.00 Uhr

Ort: Gemeindesaal Bachs

Die folgenden Geschäfte werden behandelt:

A. Reformierte Kirchgemeinde Bachs

1. Genehmigung der Kreditabrechnung für den Fensterersatz am Pfarrhaus
2. Genehmigung der Jahresrechnung 2008 der Reformierten Kirchgemeinde
3. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes und Mitteilungen

B. Primarschulgemeinde Bachs

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2008 der Primarschulgemeinde Bachs
2. Genehmigung der Totalrevision der Statuten des Zweckverbandes zur Lösung spezieller schulischer Aufgaben in Bezirk Dielsdorf
3. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes und Mitteilungen

C. Politische Gemeinde Bachs

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2008 der Politischen Gemeinde Bachs
2. Genehmigung der Revision der Zweckverbandsstatuten des Zweckverbandes Sozialdienste Dielsdorf
3. Wahl eines Friedensrichters für die Amtsperiode 2009 - 2015
4. Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes
5. Informationen des Gemeinderates

Die Weisungen werden zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung in alle Haushalte verteilt. Weitere Exemplare können auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

Die Akten und Anträge sowie das Stimmregister liegen während zwei Wochen vor der Gemeindeversammlung während den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Bachs zur Einsicht auf.

Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes sind spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung der betreffenden Gemeindevorherrschaft einzureichen.

Gemeinderat Bachs, Primarschulpflege und Kirchenpflege

Friedensrichterwahlen

Gemäss § 23 der Verordnung über die Politischen Rechte (VPR) finden im Jahr 2009 die Erneuerungswahlen des Friedensrichters statt. In der Gemeinde Bachs findet die Wahl gestützt auf die Gemeindeordnung an der Gemeindeversammlung statt. Der bisherige Friedensrichter Peter Nänni, Steinmaur, hat seinen Rücktritt bekannt gegeben. Der Gemeinderat hat das vakante Friedensrichteramt öffentlich ausgeschrieben und interessierte Personen gebeten sich zu bewerben. Beim Gemeinderat sind zwei Kandidaturen eingegangen. Damit ist aber der Kandidatenkreis noch nicht abgeschlossen. An der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2009 können sich noch weitere Kandidaten aufstellen lassen.

Nachfolgend stellen sich die beiden Kandidaten, François Kuster und Patrick Lüscher, vor:

Versöhnen statt streiten: Der Friedensrichterkandidat François Kuster

Oftmals kann durch ein klärendes Gespräch, Aufzeigen der Rechtslage und den daraus zu erwartenden Konsequenzen ein langwieriges und vor allem teures Gerichtsverfahren vermieden werden.

Ich, François Kuster, Bürger von Schöflisdorf, bin 43 Jahre alt, evang. reformiert, seit 13 Jahren glücklich verheiratet und habe einen Sohn im Alter von 9 Jahren.



Seit Jahren als Detektiv bei der Stadtpolizei Zürich, aktuell beim Wissenschaftlichen Dienst, bearbeite ich u.a. komplexe forensische Fragestellungen, welche teilweise bis vor Geschworenengericht zu vertreten sind.

Zudem absolvierte ich bei einer Staatsanwaltschaft eine 3-jährige Ausbildung und erlangte dabei mein juristisches Fachwissen.

Die Nähe zu meinem Wohnort Hochfelden erlaubt es mir, Ihre „Schlichtungsbehörde“ fortan direkt im idyllischen Bachs zu betreiben, denn **Vorbeugen** und **vor Ort Schlichten** ist immer besser als Richten.

Möchten Sie wissen, warum mich die Friedensrichtertätigkeit fasziniert und ich gerne Ihr neuer, naturverbundener, unabhängiger (parteilos), neutraler und gerechter Friedensrichter und Vermittler werden möchte? Besuchen Sie die Gemeindeversammlung am 8. Juni 2009.

Sehr geehrte Bachserinnen und Bachser



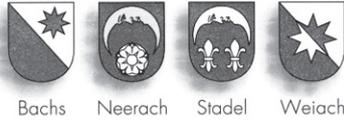
Zur Bewerbung zum Friedensrichter der Gemeinde Bachs habe ich mich entschlossen, da ich als Kantonspolizist bzw. als Landstationierter in der Gemeinde Regensdorf die Probleme der Bevölkerung erkenne und verstehe. Ab kommenden August werde ich mit meiner Familie den Wohnsitz von Niederhasli nach Bachs an die Brunnewisstrasse 3 verlegen. Ich bin mir sicher, die Erwartungen der Bachserbevölkerung zum Friedensrichter zu erfüllen.

Seit 1997 lebe ich (39 Jahre alt) zusammen mit meiner Familie (Ehefrau Claudia, Anja 8 Jahre, Jan Andrin 5 Jahre) in Niederhasli in einem Doppeleinfamilienhaus. Seit 18 Jahren arbeite ich als Polizist, früher bei der Stadtpolizei Zürich und seit Urban Kapo im 2001 bei der Kantonspolizei Zürich. Zur Zeit arbeite ich temporär als Gruppenchef beim Sicherheitspolizeilichen Einsatzdienst in Zürich.

Meine Freizeit verbringe ich mit meiner Familie. Auch bin ich aktiv Sportbegeistert (u.a. Biken, Squashen, Fussball) oder befasse mich mit Motorrädern und älteren Autos.

An der diesjährigen Gemeindeversammlung bin ich ferienhalber abwesend. Trotzdem hoffe ich auf Ihre Stimmen.

Patrick Lüscher



Planung Schuljahr 2009/10

Wie im Vorjahr konnte die Grobplanung des kommenden Schuljahres bereits im Frühling abgeschlossen werden.

Alle Stellen sind mit im Kanton Zürich ausgebildeten Lehrpersonen besetzt, die Klassen gebildet und der Stundenplan ist auf Grund der kantonalen Vorgaben erstellt. Der Fahrplan stimmt, und so kann die Zeit bis im Sommer für die Feinplanung, für Absprachen und für Vorbereitungsarbeiten genutzt werden.

Bereits im Februar hat die Lehrerkonferenz entschieden, dass die im Rahmen der Schulentwicklung eingeführten Lernatelierlektionen auch im nächsten 1. Jahrgang getestet werden. Die Eltern der zukünftigen 1. KlässlerInnen erhalten an der Infoveranstaltung vom Mittwoch, 23. Juni (19.30 Uhr im Singsaal) einen Einblick in die Gesamtorganisation und speziell ins Lernatelier.

Auch im Schuljahr 2009/10 beschäftigen wir uns innerhalb unseres Schulsystems mit Umsetzungsarbeiten des neuen Volksschulgesetzes. Die Neugestaltung der 3. Oberstufe und die Einführung der neuen sonderpädagogischen Massnahmen stehen an. Wir werden Sie selbstverständlich zur gegebenen Zeit darüber informieren.

Überarbeitung des Krisenmanagements

Am 5. Mai hat sich der Krisenstab der Oberstufe zur jährlichen Überarbeitung des 2001 eingeführten Krisenmanagements getroffen.

Der Fokus bei der Begutachtung des bestehenden Leitfadens wurde gezielt auf die Themen „Evakuierung“ und „Verbarrikadierung“ gelegt. Der Krisenstab setzt sich aus folgenden 5 Personen zusammen:

H. Utzinger (Schulpräsident), R. Hiltbrand (Schulleiter), M. Grossmann (Schulverwaltungsleiterin), B. Meier (Schulsozialarbeiterin), W. Schertenleib (Hausdienst).

R. Hiltbrand, Schulleiter

Agenda

Musical-Aufführungen im Neuwishuus-Saal	3. bis 5. Juni
Projekttag	10. bis 12. Juni
Sommersporttag	16. (evt. 23.) Juni
Eltern-Infoveranstaltung neuer 1. Jahrgang	23. Juni (19.30 Uhr)
Umstufungskonvent / Umstufungskonferenz	17. Juni / 24. Juni
Schulschluss Abendveranstaltung (3. Jahrgang)	9. Juli
Abschlussmorgen (1. / 2. Jahrgang)	10. Juli (bis 12 Uhr)
Sommerferien	11. Juli bis 16. August

EINLADUNG

zu einer Kreisgemeindeversammlung auf
Mittwoch, 24. Juni 2009, 20.00 Uhr
im Singsaal des Oberstufenschulhauses in Stadel

Traktanden

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2008
2. Genehmigung der Totalrevision der Statuten des „Zweckverbandes zur Lösung schulischer Aufgaben im Bezirk Dielsdorf“
3. Anfragen nach § 51 Gemeindegesetz

Die Akten und Anträge liegen während den ordentlichen Schalteröffnungszeiten in den Gemeindeverwaltungen von Bachs, Neerach, Stadel und Weiach ab 8. Juni 2009 zur Einsicht auf.

Anfragen im Sinne von § 51 des Gemeindegesetzes sind spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung der Oberstufenschulpflege schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet einzureichen.

Oberstufenschulpflege Stadel

Die Weisung wird nicht mehr generell an die Haushaltungen zugestellt. Sie kann wie folgt bezogen werden:
www.oberstufe-stadel.ch / sekretariat@oberstufe-stadel.ch / Tel. 044 858 30 43



MIT SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN DER 1. UND 2. OBERSTUFE STADEL

EINTRITT FREI • SPENDE ERWÜNSCHT
NEU MIT ZWEI ABBA-SONGS • IM NEUWIS-HUUS
WWW.CRAZYDAYS-MUSICAL.CH

MITTWOCH	3. JUNI 2009	14.00 UHR	FÜR PRIMARSCHÜLER
DONNERSTAG	4. JUNI 2009	15.00 UHR	FÜR OBERSTUFENSCHÜLER
FREITAG	5. JUNI 2009	20.00 UHR	FÜR ELTERN

mit Céline Faude, Lara Gebhardt, Noirin Graham, Sharon Haab, Luzia Kofmehl, Damaris Meier, Nicole Meier, Luca Rüedi, Durim Shala, Marisa Trümpi, Alina Vogel, Fiona Kauer, Joel Steiger

Musicalaufführung „Crazy Days“

Jürg Peter erteilt seit Jahren an der Oberstufenschule Stadel Gitarrenunterricht. Im Sommer 2007 startete der begnadete Musiker ein Musical-Projekt mit ca. 20 Schülerinnen und Schülern der Oberstufe Stadel. Das Eigenwerk „Crazy Days“ wurde während mehreren Monaten im Rahmen des Musikunterrichts eingeübt und dann im Juni 2008 uraufgeführt. Die Sommerpause nutzte Jürg Peter, um das Musical zu überarbeiten und auszubauen. Im letzten August begannen die Proben mit einer neuen Schülergruppe und diese laufen zur Zeit auf Hochtouren.

Im Namen von Jürg Peter und der beteiligten Schülerinnen und Schüler möchte ich Sie ganz herzlich zu den Aufführungen des Musicals „Crazy Days“ einladen.

R. Hiltbrand, Schulleiter



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Bachs
Pfarrerin Sonja Weisenhorn
Chilegass 4, 8164 Bachs
Telephon: 044 858 27 45
Fax: 044 885 79 91
E-Mail: bachs@zh.ref.ch
www.ref-kirche-bachs.ch

Juni 2009

Gottesdienste

Sonntag, 7. Juni
20.00

Abendgottesdienst
Pfarrerin Sonja Weisenhorn
anschliessend Chilekafi

Sonntag, 14. Juni
9.30

Predigtgottesdienst
Pfarrer Herbert Strahm

Sonntag, 21. Juni
9.30

Familiengottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl
Konfirmationsklasse: Walter Erb, Joel Schlittler, Carlo Vogt,
Corinna Wirth. Pfarrerin Sonja Weisenhorn.

Sonntag, 28. Juni
10.30

Waldgottesdienst: Familiengottesdienst auf der Mulflerflue,
bei zweifelhaftem Wetter in der Kirche und im Pfarrhaus-Saal.
(Tel. 044 858 27 45 gibt Auskunft ab Samstag, 18 Uhr)
Musikverein Neerach, Pfarrerin Sonja Weisenhorn
Anschliessend gemütliches Zusammensein zu Gunsten der
Usthi-Kinder

Sonntag, 5. Juli
20.00

Abendgottesdienst
Pfarrerin Sonja Weisenhorn
anschliessend Chilekafi

Jugendgottesdienste

Es können alle Gemeindegottesdienste besucht werden. Spezielle Tipps:

Sonntag, 21. Juni
Sonntag, 28. Juni

Konfirmations-Gottesdienst
Wald-Gottesdienst

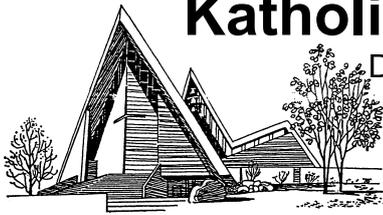
Trauung

Samstag, 6. Juni
14.00

Markus Tuor und Eveline Romann, Niederglatt
Pfarrer Markus Pfiffner, Niederglatt

Kolibri und Domino-Treff

Gemäss separater Einladung.



Katholische Pfarrei St. Paulus Dielsdorf

Dielsdorf, Regensberg, Steinmaur, Neerach, Bachs und Wehntal

Buchserstr. 12, 8157 Dielsdorf, Tel. 044 853 16 66

<http://www.pfarrei-dielsdorf.ch> – pfarramt.dielsdorf@kath.ch

Gottesdienste im Juni

Sonntag, 31. Mai	09.45 Fest-Gottesdienst zu Pfingsten 11.15 Italienischer Gottesdienst
Montag, 1. Juni	09.45 Gottesdienst zum Pfingstmontag
Sonntag, 7. Juni	09.45 Gottesdienst 11.15 Dt. / ital. Familiengottesdienst 18.45 Jugendgottesdienst im Pfarreisaal
Donnerstag, 11. Juni	19.45 Gottesdienst zu Fronleichnam
Sonntag, 14. Juni	09.45 Gottesdienst 11.15 Italienischer Gottesdienst
Sonntag, 21. Juni	09.45 Gottesdienst gleichzeitig Kindersonntagsfiir 11.15 Italienischer Gottesdienst
Sonntag, 28. Juni	10.00 Firmung

Dienstags, mittwochs und freitags, findet um 8.30 eine Eucharistiefeier und donnerstags um 9.30 ein Wortgottesdienst mit Kommunionfeier statt.

Schnuppermorgen im Heim – Gruppen - Unterricht für die zukünftigen 1. Klässler

Samstag 6. Juni um 9.30, Pfarreisaal in Dielsdorf

Die zukünftigen 1. KlässlerInnen sind mit ihren Eltern herzlich zu einem Schnuppermorgen eingeladen. Sie dürfen eine HGU – Stunde erleben und die Eltern bekommen Informationen zum Grund und zur Organisation des HGU. Auch weitere Interessierte sind herzlich willkommen.

Kirchgemeindeversammlung

Am Montag, 15. Juni 2009, 20.00 Uhr findet im Pfarreisaal St. Paulus in Dielsdorf die 97. Kirchgemeindeversammlung statt. Neben der Rechnung 2008 werden wir sicher noch etwas zum neuen Pfarreizentrum erfahren.

Wechsel in der Verantwortung im HGU

Wir freuen uns sehr, dass im neuen Schuljahr mit Frau Alexa Marchetti ein bekanntes Gesicht die Verantwortung für den Heim – Gruppen – Unterricht übernehmen wird. Wir wünschen ihr für ihr neues Arbeitsgebiet alles Gute, viel Freude und Gottes Segen.

Firmung 2009

27 Jugendliche aus dem ganzen Pfarreigebiet empfangen am Sonntag, 28. Juni von Bischofsvikar Josef Annen das Sakrament des Hl. Geistes.

Wir wünschen den Jugendlichen und ihren Familien ein schönes Fest!

Lass uns Hoffnungszeichen seh'n! Zürcher Wallfahrt nach Einsiedeln 2009

Dieses Jahr am Samstag, 4. Juli pilgern die Zürcherinnen und Zürcher auf verschiedenen Wegen nach Einsiedeln. Der Gottesdienst in der Klosterkirche beginnt um 12.30.

Weitere Infos im Internet: www.zh.kath.ch/wallfahrt

Einladung zur Jubiläumsfeier

75 Jahre Naturschutzverein Bachsertal
1934-2009

Samstag, 6. Juni 2009

Schulhaus Lindenbuck, Bachs
Gemeindesaal im Mehrzweckgebäude

Liebe Bachserinnen und Bachser

Wir laden Sie herzlich ein zu unserem Jubiläumsfest.

Am Nachmittag gibt es für Kinder, Jugendliche und Erwachsene einiges zum Mitmachen, Gewinnen, Geniessen und Erleben! Bis 18.45 bieten wir betreute Spielmöglichkeiten für Kinder an.

Um 16 Uhr können sie eine der drei Exkursionen auswählen. Vor 19 Uhr sind Sie zurück im Mehrzweckgebäude zum Nachtessen und zur Feier im Gemeindesaal.

Wir bitten Sie, sich für die Exkursionen und das Nachtessen beim Jubiläums-Sekretariat anzumelden:

Trudi Hess, Dorfwisn 5, 8164 Bachs, Tel. 044 858 14 87, trudi Hess@bluewin.ch

Programm

15.00 Eröffnung Festwirtschaft

beim Schulhaus Lindenbuck / Mehrzweckgebäude Bachs:

Zum Auftakt spielt die Musikgesellschaft Kaiserstuhl,
Jubiläums-Baum pflanzen, Nistkasten bauen, Spiele, Wettbewerb,
Kinder betreut bis 18.45h.

16.00 Exkursionen

- A Lichter Wald Tal-Hohflue
- B Feuchtgebiete bei Mulflen
- C Hecken und Waldränder Neubachs

19.00 Jubiläumsfeier im Gemeindesaal

- Eröffnung: Gemischter Chor Bachs-Oberhasli
- Nachtessen
- Gratulationsadressen
- Musikalische Darbietung: Swiss Trio
Paul Haemig (Flöte), Milica Lazic (Violine) und
Midori Dumermuth (Gitarre), Bachs
- Worte zum Jubiläum von
Herrn Regierungsrat Markus Kägi,
Herrn NR Ruedi Aeschbacher, Präsident SVS
- Musik Swiss Trio und Solotanz mit Daniela Hodel
- 75 Jahre Naturschutz im Bachsertal: Fritz Hirt

Moderation: Miss Earth Schweiz 2007,
Stefanie Gossweiler, Bachs



Astlose Grasllilie, Buntspecht



Jassreise

8. / 9. August 2009



Abfahrt 07.30 Uhr ab Freihof Bachs

1. Tag Pratteln, Kaffeehalt - Basel - Autobahn bis Colmar - weiter durch schöne Winzerdörfer - Kaysersberg - Riquewihir, Mittagshalt frei - Kintzheim - Selestat - Illkirch - Strassburg, Schifffahrt durch die Stadt, Unterkunft und Nachtessen.

Unterkunft **Hotel du Rhin, F-Strasbourg, zentral gelegen, Tel. 0033 3 88.32.35.00

2. Tag Frühstück im Hotel - freier Aufenthalt in Strassburg bis ca. 10.00 Uhr - Fahrt auf der Weinstrasse - Obernai - Barr - Andlau - Itterswiller - Kintzheim - Zwischenhalt frei für Mittagessen - Autobahn - Basel - Zvierihalt unterwegs - Bachs.

Preis Fr. 290.-- (ab 21 Personen)

Zuschlag Einzelzimmer Fr. 45.--

Inbegriffen Carfahrt, Unterkunft Doppelzimmer mit DU/WC, Nachtessen, Frühstück, Schifffahrt

Anmeldung bitte bis 30. Juni 2009 an: Marcel Feld, 8156 Niederweningen: Tel: 044 856 10 84

SAMARITERVEREIN STEINMAUR- BACHS

Monatsübung

Datum: **Montag, 08.06. 2009**
Zeit: 19.45 Uhr
Thema: Training-Day
Ort: Infos folgen

Besucher sind herzlich willkommen!

Chömed doch go ineluege!

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Rufen Sie an: L. Casutt 079 657 88 54
Y. Burgermeister 079 636 80 93

Familien-Nothilfe-Parcours

Datum: **Samstag 13.06.2009**
Zeit: 14.00 Uhr – ca.16.00 Uhr

Anschliessend verschiedene Attraktionen Thema: Rettung



Fachstelle für Altersfragen

Zu den Grundsätzen der Pro Senectute Kanton Zürich gehören die Achtung der Würde von Menschen ab 60, die Erhaltung oder Verbesserung der Lebensqualität und der Selbständigkeit sowie die Förderung der Solidarität unter und zwischen den Generationen. Unsere Angebote richten sich an alle gesellschaftlichen Schichten. Wir beraten kompetent, diskret und persönlich zu allen Themen rund ums Alter. Neben den festangestellten Mitarbeitenden leisten im Zürcher Unterland und Furttal über 400 Freiwillige mit ihrem Einsatz einen wesentlichen Beitrag zu bedarfsgerechter Altersarbeit (Ortsvertretungen, Besuchsdienst, Senioren im Kassenzimmer). In der Region Zürcher Unterland und Furttal besteht ein vielfältiges Beratungs- und Dienstleistungsangebot:

- Sozialberatung
- Treuhanddienst
- Steuererklärungsdienst
- Angehörigengruppe
- Sportangebote
- Bildungsangebote

Wir sind für Sie da und beraten Sie gerne.

Pro Senectute Kanton Zürich
Dienstleistungszentrum Unterland/Furttal
Bettina Herrmann, Bereichsleiterin
Lindenhofstrasse 1
8180 Bülach
Tel. 058 451 53 00
E-Mail dc.underland-furttal@zh.pro-senectute.ch
www.zh.pro-senectute.ch

Ortsvertretung
Doris Matzinger
Tiergarten 5
8164 Bachs
Tel. 044 858 10 42



Alterszentrum Wehntal
Schöne Aussichten...

Brunch - Buffet

im Alterszentrum Wehntal
Sonntag, 21. Juni 2009,
9.30 - 13.30 Uhr

Kommen Sie vorbei und bedienen Sie sich
am reichhaltigen Brunchbuffet.

Preis pro Person Fr. 28.00
Kinder bis 12 Jahre Fr. 1.00/Lebensjahr

Reservation unter 044/857 14 14





5./6./7. Juni 2009

Eidgenössisches Feld- schiessen

Das grösste
Schützenfest der Welt!

www.swissshooting.ch

Schützenhaus Stadel

Hauptschiessen in
Stadel:

Freitag
Samstag
Sonntag

05. Juni 2009 18.00 – 20.00 Uhr
06. Juni 2009 09.00 – 12.00 Uhr
07. Juni 2009 09.00 – 12.00 Uhr

nur in Regensdorf:

Samstag

06. Juni 2009 13.30 – 16.00 Uhr

Chum doch au, mitmache chunt vor em Rang !!
Der Schiessverein Bachs erwartet Euch.

Jagd - Gesellschaft Sanzenberg Weiach

Die Neuen sind die Alten

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Am 6. Februar 2009 haben uns die politischen Räte der Gemeinden Bachs/Stadel und Weiach wiederum für die nächsten 8 Jahre die Hege und Pflege des einheimischen Wildes anvertraut. Dafür bedanken wir uns herzlich! Wir werden uns bemühen, diesen Auftrag nach bestem Wissen und Gewissen auszuführen.

Wer sind wir?

Die Jagdgesellschaft Sanzenberg-Weiach besteht aus 10 Pächtern:

*

Kurt Griesser, Weiach, Obmann
Robert Hedinger, Glattfelden*
Markus Kägi, Niederglatt*
Rico Kuhn, Niederglatt*
Mauro Lenisa, Weiach
Walter Nauer, Horgen*
Walter Ruder, Bachs*
Andreas Schlegel, Glattfelden*
Peter Török, Stadel
Christoph Waeckerling, Weiach
(* vereidigte Jagdaufseher)

Was wollen wir?

Der Stadler-Haggen- und Sanzenberg ist ein einzigartiges Biotop! Mit all den negativen „Umwelteinflüssen“ die unsere Zivilisation mit sich bringen und die immer mehr Inanspruchnahme der Natur durch unser Freizeitverhalten, bringen Zielkonflikte mit sich. Wir bemühen uns, unseren Auftrag mit unserem Einsatz mit der Hege und Pflege des einheimischen Wildes - zusammen mit den Landwirten, den Forstorganen, den Privatwaldbesitzern etc. - im gesetzlichen Rahmen gerecht zu werden.

Was tun wir?

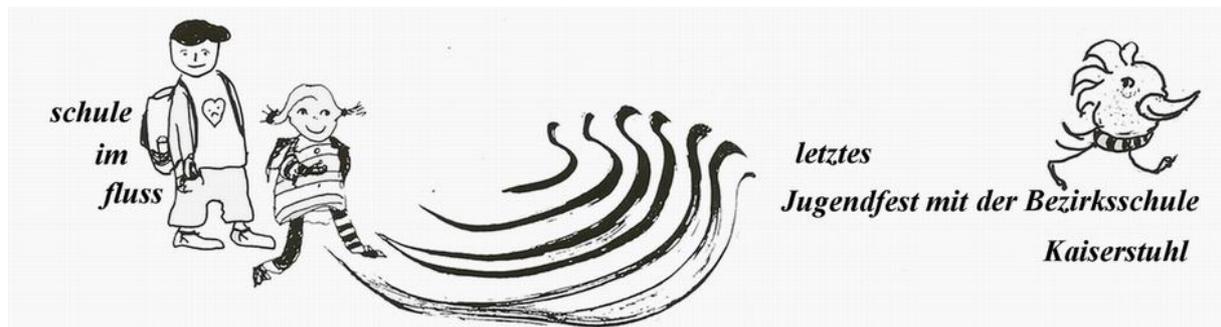
In den letzten 50 Jahren haben sich die Lebensraumverhältnisse unserer einheimischen Wildarten völlig verändert. Die einseitigen „nur“ Fichtenbestände wurden durch Mischwälder „abgelöst“. Was früher durch mühevolltes Anpflanzen gemacht wurde, ist heute durch „Naturverjüngung“ ersetzt worden. Viele „Dickichte“ sind durch die Stürme „Lothar“ und „Vivian“ entstanden, die einen wichtigen Lebensraum für unser Wild darstellen. Das Wild wurde dadurch „heimlicher“. Das Schwarzwild (Wildschweine) wird immer häufiger - zum Leidwesen der geplagten Landwirtschaft. Eine Person die nur schießen will, ist kein Jäger. Ein Jäger ist primär Heger und Pfleger, was letztendlich auch mit dem Gewehr gemacht wird. Hauptaufgabe ist das Wild in allen Jahreszeiten zu „begleiten“. Verletzte Tiere (Krankheiten, Autounfall!) von ihren Leiden zu erlösen; Wildäcker, Buntbrachen, Dauerbrachen und Hecken zu initiieren; Erhebung des Wildbestandes und Beobachtung von „Problemzonen“ und Kontrolle des gesamten Reviergebietes auf ungerechtfertigte Inanspruchnahme. Dies bedeutet eine rege Präsenz der Jägerschaft. Damit diese Aufgaben nachhaltig und effektiv ausgeführt werden können, ist der Jäger und Jagdaufseher - wie auch die Polizeiorgane - auf das Auto angewiesen was auch gesetzlich gestattet ist. Ein grosses Problem

Es gibt kaum eine Naturwiese, die nicht von Sauen „besucht“ wurde. Wir begreifen den grossen Aerger der Landwirte über die verursachten Schäden. Die angelegten Wildäcker konnten die Sauen von werthaltigen Kulturen etwas abhalten. In den letzten Jagdjahren konnten wir immerhin jährlich zwischen 30-40 Sauen erlegen. Wenn man weiss, dass man durchschnittlich 40 Stunden (!!!) in der Nacht ansitzen muss, um einen „Schwarzkittel“ zu erlegen, kann man etwa ausrechnen, welcher zeitliche Aufwand erbracht werden muss. Wir werden auch in Zukunft dem Schwarzwild eine sehr grosse Beachtung zukommen lassen.

Dank an die Bevölkerung

Wir danken Ihnen für das Verständnis, das Sie uns für die Bewältigung unserer Aufgabe entgegen bringen. Aus vielen Gesprächen können wir zudem das Wohlwollen, das Sie uns entgegen bringen, entnehmen. Naturgemäss gibt es aber auch Zielkonflikte derjenigen Personen, die das herrliche Biotop unseres Reviers beanspruchen - dürfen. Das Wild kann sich in den seltensten Fällen „wehren“, daher braucht es einen Anwalt, einen Fürsprecher, der sich um deren Belange kümmert - eben hegt und pflegt. Das sind wir Jäger - zusammen mit Ihnen!

Jagdgesellschaft Weiach-Sanzenberg



Jugendfest Kaiserstuhl

19. / 20. / 21. Juni 2009

Zum letzten Mal findet ein Jugendfest mit der Bezirksschule Kaiserstuhl statt. Aus diesem Anlass gibt es ein ganz besonders reichhaltiges Programm für alle Altersgruppen und alle Interessen: Musik, Sport, Kultur, Geselligkeit.

Einige Höhepunkte:

Freitag

17:30 Abschlussfeier der Bezirksschule
ab 19:00 Festwirtschaft und Barbetrieb

Samstagnachmittag

ab 13:00 Workshops für Schülerinnen und Schüler der Kreisschule Belchen und der Bezirksschule Kaiserstuhl, unter anderem

- Beachvolleyball mit Paul Laciga
- Fussball mit Jörg Stiel
- Zaubern mit Simon Griesser
- Trommeln mit Beda Ehrensperger

14:30 GV Verein Ehemaliger Bezirksschüler

16:00 Offizieller Festakt: Verabschiedung der Bezirksschule, Begrüssung der Primarschule

Samstagabend

19:00 Ska-Punk mit insane betty
21:00 Star-Rapper GREIS in Concert

Sonntag

10:00 Oekumenischer Gottesdienst
12:00 Lesung mit Bänz Friedli
15:00 kaisirun

Während der ganzen Zeit gibt es Kulinarisches, serviert von den Ortsvereinen

- Fischzelt
- Kaffeestube
- Bars
- Zuckerbäckerstand
- Tapas Bar
- Grill

Weitere Informationen und Festprogramm: www.kaiserstuhl.ch



Bitte beachten Sie unsere nächsten Veranstaltungen/Kurse:

Montag, 15. Juni 09, Eltern im Gespräch – Gesprächsrunden für Mütter und Väter
14.45 – 16.30 Uhr **Streiten ist lernbar – Konflikte lösen auch**

mit Kinderhüeti

Im Jugendsekretariat Dielsdorf findet am Montag, 15. Juni 09, eine Gesprächsrunde statt zum Thema Streiten ist lernbar, Konflikte lösen auch: Wie können Konflikte in der Familie ausgetragen werden ohne zu verletzen? Welche Strategie gibt es, um mit Konflikten konstruktiv umzugehen?

Die Gesprächsrunde wird geleitet von Esther David, Erziehungsberaterin lic. phil. I

Die Kosten betragen 10.- Fr. pro TeilnehmerIn und 5.- Fr. für die Kinderhüeti. Anmeldungen bitte bis 8.6.09 an Tel. 044 855 65 20 oder per E-Mail an: kkf@jsdielsdorf.zh.ch

Falls nicht anders angegeben, finden die Kurse im Dachraum im Jugendsekretariat, Spitalstr. 11, 8157 Dielsdorf statt. Für Anmeldungen erreichen Sie uns unter Tel. 044 855 65 20.

**elternbildung
kanton zürich**

Väter - Kinder- Brunch am Schweizer Vätertag

Ein feiner Zmorge auf dem Bauernhof erwartet Väter und ihre Kinder zum Schweizer Vätertag am 7. Juni 2009. Die hofeigenen Frischprodukte und Tiere zum Anfassen machen den Sonntagmorgen zum besonderen Ereignis. Das gemeinsame Erlebnis von Vätern und Kindern schafft Nähe und Vertrauen, welche auch im Alltag spürbar werden. Der Schweizer Vätertag (www.vaertag.ch) anerkennt und fördert aktives Vatersein im Alltag. Die Auseinandersetzung mit Kindern ist nicht einfach schön, sondern auch fordernd und bereichernd. Diese Erfahrungen kommen Männern persönlich und im Arbeitsleben zu Gut. Denn ein gesundes Gleichgewicht zwischen beruflicher und familiärer Aufgaben ist auch für Männer zu einer zentralen Lebensfrage geworden.

Der Väter-Kinder-Brunch findet am Sonntag, 7. Juni von 10 bis 13 Uhr auf dem Tempelhof in Rümlang statt und kostet pro Familie Fr. 15.-. Anmeldung und Auskünfte bei: Geschäftsstelle Elternbildung der Jugendsekretariate Bülach und Dielsdorf, eb.west@ajb.zh.ch, Martin Gessler, Tel. 044 855 65 60.

Veranstaltungen in den umliegenden Gemeinden

Stadel

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Sa	06.	09.00 - 13.00	Flohmarkt & Grillfest, Frauenverein	Huser-Hüsli
Fr - So	12. - 14.		Stadler Chilbi, Turnvereine	
So	14.	10.00	Konfirmation mit Apéro	Kirche Stadel
Fr	19.		Plausch-Nachturnier	TC Stadel
Sa	20.	09.00 - 13.00	Flohmarkt, Frauenverein	
Fr	26	20.00	Musikcabarett „Duo Calva“, KuKo	Neuwis-Huus
Sa	27		Steakfestival, SV Windlach	

Weiach

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Fr - Sa	26. - 27.		Einweihungsfest Stadlerstrasse & Spielplatz	
So	28.	9.30	Gottesdienst mit Pfarrer E. Sieber	ref. Kirche Weiach

Neerach

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Sa	06.	09.00 - 11.00	Neeri-Märt	Mehrzweckgebäude Sandbuck
Sa	20.	09.00 - 11.00	Neeri-Märt	Mehrzweckgebäude Sandbuck

Juni

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Mo	01.	09.30	5. Training Schiessverein Bachs	Schützenhaus
Fr - So	05. - 07.		Feldschiessen	Stadel
Sa	06.		Unentgeltliche Rechtsauskunft Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Dielsdorf	Lehrer-Keller-Haus, Niederhasli
Sa	06.	15.00/ 19.00	Jubiläumsfest 75 Jahre Naturschutzverein Bachsertal	MZG/Gemeindesaal
Mo	08.	20.00	Gemeindeversammlung	Gemeindesaal
So	14.		Turnfest (Spiele)	Pfungen
So	14.	09.30 - 11.30	2. Obligatorische Übung	Schützenhaus
Sa	19.	17.30 - 20.00	Zürcher Unterländer Wyberschiessen	Bülach „Langenrain“
Fr - So	19. - 21.		Kaiserstuhler Jugendfest, Stand des NVB	Kaiserstuhl
Sa - So	20. - 21.		Turnfest (Vereinswettkämpfe)	Pfungen
So	21.	09.30	Konfirmation	Kirche
Mo	22.		Altkleider- & Schuhsammlung	Strassensammlung
Mi	24.	20.00	Kreisgemeindeversammlung Oberstufe Stadel	Oberstufenschulhaus Stadel
Fr	26.		Obwaldner Kantonschützenfest „Brünig Indoor“	Lungern
Sa	27.		Altpapier- & Kartonsammlung	Strassensammlung
Sa	27.	13.30 - 16.30	Zürcher Unterländer Wyberschiessen	Bülach „Langenrain“
So	28.	09.00 - 12.00		
So	28.	10.30	Waldgottesdienst mit Musikverein Neerach	Mulflerflue / Kirche

Juli

Tag	Datum	Zeit	Anlass / Veranstalter	Ort
Fr - So	03. - 05.		Neerifest	Neerach
Sa	04.		Unentgeltliche Rechtsauskunft Gemeinnützige Gesellschaft Bezirk Dielsdorf	Lehrer-Keller-Haus, Niederhasli
Mo - Fr	13.07. - 14.08.		Schulferien	
Fr - Sa	17. - 18.		Schüürefäscht	

Die Übersicht über die bereits bekannten Veranstaltungen im Jahr 2009 finden Sie jederzeit auch auf unserer Homepage: www.bachs.ch/informationen/veranstaltung.html